Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft

Ihre Ansprechpartnerin
Corinna Saring

Durchwahl
Telefon +49 351 564 20040
Telefax +49 351 564 20007

presse@smul.sachsen.de*

13.09.2014

Kontaktbüro Wolfsregion Lausitz feiert 10. Geburtstag

Staatsminister Kupfer dankt Mitarbeiterinnen für geleistete Arbeit

Staatsminister Frank Kupfer gratuliert dem Kontaktbüro Wolfsregion Lausitz zum zehnjährigen Bestehen und dankt den Mitarbeiterinnen für ihre unermüdliche Arbeit. „Das Kontaktbüro ist eine in Europa einmalige Einrichtung, die sich in einem emotionalen und spannungsreichen Umfeld als neutraler Wissensvermittler bewährt hat und so aktiv zur Konfliktminimierung im Zuge der Rückkehr der Wölfe nach Sachsen beiträgt“, sagt der Minister. „Die Mitarbeiterinnen haben in den vergangenen zehn Jahren tausenden Menschen aktuelle Informationen und Grundwissen zur Biologie und Lebensweise der Wölfe vermittelt. Durch ihre hervorragende Arbeit zeigen sie jeden Tag aufs Neue, dass der Entschluss zur Einrichtung des Kontaktbüros im Jahr 2004 richtig war.“

Das Kontaktbüro Wolfsregion Lausitz wurde am 13. September 2004 in Rietschen durch das Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft und den Niederschlesischen Oberlausitzkreis eröffnet – als zentrale Informationsstelle zum Thema Wolf für Bürger, Behörden und Medien. Zu den sich seit dem Jahr 2000 in Sachsen etablierenden Wölfen gab es damals in den betroffenen Regionen immer mehr Fragen aus der Bevölkerung, die gebündelt und vor allem mit Sachkenntnis beantwortet werden sollten. Das Kontaktbüro befindet sich in Trägerschaft des Landkreises Görlitz. Es informiert vor allem über Neuigkeiten aus dem Monitoring und zum Herdenschutz, unter anderem auf der Internetseite www.wolfsregion-lausitz.de, in mehreren umfangreichen Faltblättern sowie in einer Wolfsausstellung in Rietschen. Daneben halten die Mitarbeiterinnen Vorträge zum Wolf – seit 2007 sind es ungefähr 200 pro Jahr – und führen teilweise auch Exkursionen durch. Finanziert wird das Kontaktbüro mit Mitteln des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft und mit Fördermitteln gemäß der Richtlinie „Natürliches Erbe“.

Das Kontaktbüro ist durch seine Arbeit weit über die Grenzen Sachsens bekannt. Das verdeutlichen einerseits die vielen nationalen

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft
Wilhelm-Buck-Straße 4
01097 Dresden

https://www.smul.sachsen.de

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

und internationalen Besucher sowie Einladungen zu Vorträgen in ganz Deutschland und darüber hinaus. Außerdem war das Büro in diesem Jahr für den erstmals von der Europäischen Kommission vergebenen Natura 2000 Award in der Kategorie „Kommunikation“ nominiert. Es konnte sich gegen 45 weitere Bewerber durchsetzen und kam in die Finalrunde der letzten vier. „Die Arbeit des Kontaktbüros ist auch in den kommenden Jahren unerlässlich“, so Kupfer abschließend. „Ich wünsche den Mitarbeiterrinnen viel Erfolg für Ihre weitere Tätigkeit.“